

# Neue Wege

**DIE OSTRALE** bleibt sich treu. Zur siebten Auflage leiten die Macher einen Wandel der großen Ausstellung ein.

# D

Die Vorbereitungen sind abgeschlossen, die Tore zur Ostrale'013 öffnen sich an diesem Wochenende. Für drei Monate wird Dresden wieder zum Hotspot der internationalen Gegenwartskunst.

Vieles bleibt vertraut, baut auf dem Konzept auf, das seit Jahren mit wachsendem Erfolg Künstler und Publikum anzieht. Gleichzeitig geben Andrea Hilger als Leiterin und Moritz Stange als künstlerischer Leiter in diesem Jahr der Kunstplattform eine neue Perspektive. „Wir überschreiten den Rubikon“ ist mehr als nur Programmotto 2013. Als Prolog markiert es den Einstieg in einen Ausstellungszyklus, der sich ab 2014 mit der Thematik des Ostens im weitesten Sinne beschäftigen soll und dabei Grenzen überwindet und sogar Grenzläufe verschiebt.

Die eingeleitete Innovation bedeutet keine Abstriche am qualitativen Anspruch, das gesamte Spektrum der gegenwärtigen Kunstschaffenden und die aktuellen Strömungen kontemporärer Kunst in Dresden zu vereinen, im Gegenteil. Nationale wie internationale, junge wie etablierte Maler, Grafiker, Bildhauer, Plastiker, Klang-, Licht-, Video-, Konzept-, Installations-, Aktions- und Performancekünstler stellen auf der Ostrale'013 aus. Der räumliche Kern der Ausstellung liegt weiterhin auf dem historischen, denkmalgeschützten Hans-Erlwein-Schlachthof auf dem Messegelände. Sie findet aber ein erweitertes Revier. Neben der kuratorisch festgelegten, interdisziplinären Präsentation von Werken in den Heuböden der Futterställe, in der Halle 4 der Messe Dresden sowie an ausgesuchten externen Orten in der Stadt werden zehn Tore der Futterställe für besonders kuratierte Kunstprojekte zur Verfügung stehen. Die Ostrale lohnt einmal mehr den Besuch. ●



## OSTRALE

Mehr als 90 Einzel- und Gruppenpositionen sind auf der Ostrale in Dresden zu bewundern. Es werden Werke aus allen Bereichen der Gegenwartskunst gezeigt. Die Ostrale wurde 2007 ins Leben gerufen. Waren es im ersten Jahr noch 4.000 Besucher, so fanden 2012 bereits 17.500 Besucher den Weg zur Ostrale.

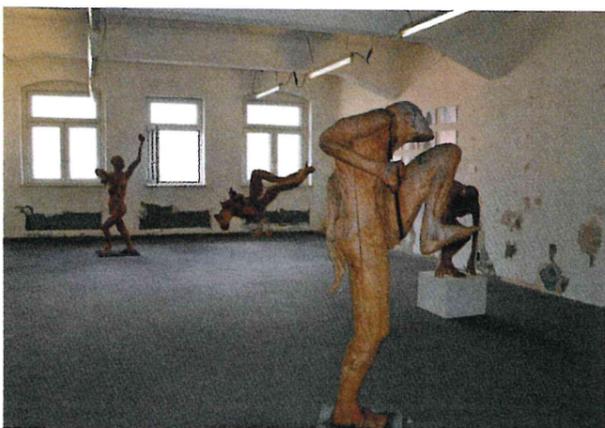
[www.ostrale.de](http://www.ostrale.de)

ANDREA HILGER UND MORITZ STANGE zeichnen für Konzept und Künstlerauswahl der Ostrale verantwortlich.



## EXKLUSIVE FÜHRUNG FÜR MERCEDES-BENZ KUNDEN

Lernen Sie die Ostrale bei einer kostenlosen Führung am Freitag, 19. Juli 2013, um 17:30 Uhr kennen. Jetzt mit dem Stichwort „Ostrale“ anmelden unter: [marketing.dresden@mercedes-benz.com](mailto:marketing.dresden@mercedes-benz.com)  
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, mit wie vielen Personen Sie an der Führung teilnehmen wollen.



**RÜCKBLICKE:** Die Ostrale schafft einen Spannungsbogen zwischen moderner Kunst und dem Ambiente des historischen Schlachthofes.